

DJK-Kegler gewinnen gegen Tabellenführer Bobingen

Eichstätt (rbm) Am sechsten Spieltag kam es zum Kräftemessen zwischen den Landesliga-Keglern der DJK Eichstätt und dem bis dato ungeschlagenen Tabellenführer SSV Bobingen und die Domstädter gewannen die Partie klar und deutlich mit 5504:5363. Als erste betraten an diesem Tage Michael Niefnecker und Jürgen Frey gegen Tobias Stephan und Wolfgang Bobinger die Bahnen. Niefnecker fand erst ab dem zweiten Durchgang zu seinem Spiel, holte Holz um Holz zurück, musste sich schlussendlich jedoch bei guten 935:945 knapp geschlagen geben. Auf den Nebenbahnen lieferte sich Frey ebenfalls ein packendes Duell gegen Bobinger, der jedoch nach 167 Schub durch Marius Bäuerle ersetzt wurde. Gegen das Duo hatte Frey am Ende mit 936:879 klar die Nase vorne und schickte die Mittelpaarung mit Walter Bauer und Hans Lang gegen Bernd Herrmann und das Duo Jehle Tobias / Müller Stephan mit einem Vorsprung von 47 Holz ins Rennen. Beide Blau-Weißen spulten souverän ihre Leistungen ab, überzeugten über die gesamten Durchgänge und sorgten mit 914:873 und mit dem Tagesbestwert von 941:811 für die Vorentscheidung der Partie, da sich die Guten auf 225 Holz erhöhten. Mit diesem beruhigenden Polster starteten Stefan Spiegel und Kapitän Christian Buchner gegen Alexander Bobinger und Thomas Müller. Beiden tat der enorme Vorsprung nicht sonderlich gut und ließen die Zügel schleifen. Spiegel in den Vollen noch knapp vorne, musste sich nach den vier Abschnitten mit 904:924 geschlagen geben. Mannschaftsführer Buchner fand an diesem Tage zu keiner Zeit zu seiner Stärke der letzten Wochen und hatte mit nicht brauchbaren 867:931 klar das Nachsehen. Trotz der beiden direkten Niederlagen war der Gesamterfolg zu keiner Zeit in Gefahr und wurde sicher und locker nach Hause gebracht. Abteilungsleiter Wolfgang Bamberger warnte jedoch nach dem klaren und souveränen Sieg gegen den Tabellenführer, sich jetzt nicht auf den Lorbeeren auszuruhen, da am kommenden Samstag im Derby beim Tabellennachbarn ein heißer Tanz um die Vorherrschaft im Kreis in der Landesliga Süd gegen den SV Zuchering zu erwarten sein wird.

Damen gewinnen klar gegen den SKC Königsmoos

Eichstätt (rbm) Die Damen der DJK Eichstätt empfingen am siebten Spieltag der Kreisklasse A1 die Gäste vom SKC Königsmoos und entschieden das Spiel bei 1692:1521 klar zu ihren Gunsten. Vom Start weg übernahmen die Domstädterinnen in Personen von Walburga Schreiner und Sonja Preis gegen Karin Günther und Nicole Knoll das Kommando und ließen den Gästen zu keiner Zeit einen Hauch einer Chance. Schreiner hatte bei 372:339 ihre Kontrahentin jeder Zeit im Griff, denen Preis als Tagesbeste mit sehr guten 469:388 weitere Gute hinzufügte und bereits für eine Vorentscheidung sorgte. Mit einem Polster von 114 Holz gingen in der zweiten Spielhälfte Ursula Niefnecker und Anna-Lena Gabler gegen Eveline Brosi und Tina Marb auf die Anlage. Wie schon ihre Vorstreiterinnen gaben sich die beiden Altmühl-talerinnen gegen ihre Gegner keine Blöße und überzeugten ebenfalls über die beiden Durchgänge. Niefnecker hatte die etwas leichtere Nuss zu knacken und entschied ihr Duell klar mit 416:366. Mannschaftsführerin Gabler hatte es etwas schwerer und hatte nach langem Kampf bei 435:428 ebenfalls die Nase vorne.

Herren 2 verlieren in Neuburg ihre weiße Weste

Neuburg (rbm) Nach fünf Spielen und fünf Siegen und mit der weißen Weste von 10:0 Punkte reisten die Mannen um Gerhard Fischer zum SKC Neuburg 1 und verloren klar und deutlich mit 2473:2568. Auf der schwer zu spielenden Bahnanlage begannen die Domstädter Markus Rehm und Christian Spiegel gegen Karl-Heinz Förg und Heinz Matsysik noch recht zuversichtlich, da sie im Zusammenschluss mit 386:406 und 415:394 noch ein Plusholz erzielen konnten. Im Mittelabschnitt folgte jedoch die Ernüchterung, da weder das Duo Gerhard Fischer (190) / Steve Müller (228) bei 418:476, noch Dieter Niefnecker mit 416:430 gegen Roland Kerner und Rudolf Reichart Parole bieten konnten. Das Spiel drehte sich vor dem Schlusssdrittel von einem Vorsprung von 1 Holz zu einem Rückstand von bereits 71 Holz. Mit dem unbedingten Willen, das Spiel wieder zu Gunsten der Altmühltaler zu drehen, betreten Ferdinand Bleiziffer und Christian Niebler gegen Hermann Hoyng und Klaus Weidl die Bahnen. Wie schon ihre Vorstreiter kamen die beiden Eichstätter Schlussleute nicht mit der Bahn zurecht, damit das Wunder noch zu erzwingen war. Bleiziffer musste sich ebenfalls bei 408:446 recht klar geschlagen geben. Niebler hatte zwar gegen Weidl als bester Eichstätter mit 430:416 etwas die Nase vorne, was jedoch an der Gesamtniederlage nichts mehr änderte. Trotz der ersten Niederlage im sechsten Saisonspiel in der Kreisliga bleiben die Domstädter durch den besseren Schnitt Tabellenführer vor dem Punktgleichen BC Aichach, die am kommenden Samstag im Spitzenspiel um den Platz an der Sonne im DJK-Sportzentrum in Empfang genommen werden.

Herren 3 verlieren in Neuburg

Neuburg (rbm) Am sechsten Spieltag in der Kreisklasse A1 führte es die Mannen um Alexander Walz zum SKC Neuburg 2 und mussten bei 2338:2462 die Heimreise mit leeren Händen antreten. Nach der Niederlage von der davor spielenden Herren 2 wollten die Herren 3 ihre Sache besser machen und schickten am Start Robert Thaller und Franz Pfister gegen Roland Kerner und Ralf Borgfeld auf die Bahnen. Thaller fand seinen Meister in Kerner und musste sich als bester Eichstätter mit 419:436 geschlagen geben. Einen leichteren Gegner hatte Pfister, der sich mit 402:393 knapp durchsetzen konnte und den Rückstand bei 8 Holz in Grenzen hielt. Im Mittelpaar lieferte sich Christian Walz gegen Roland Thumm einen harten Kampf, den der Domstädter mit 409:404 für seine Farben entschied. Die Guten waren jedoch auf den Nebenbahnen mehr als gleich wieder dahin, da Markus Spiegel gegen Wolfgang Thulke am diesem Tag keinen Fuss auf die Bahn brachte und sich mit 344:376 geschlagen geben musste. Nicht viel besser erging es im Schlusssdrittel Mannschaftsführer Alexander Walz, der bei ebenfalls schlechten 345:409 eine klare Niederlagen gegen Friedrich Heggenstaller hinnehmen musste. Auf den Nebenbahnen war die Partie etwas spannender, da Micki lange dagegen hielt, aber ebenfalls bei guten 419:444 das Nachsehen gegen seinen Widersacher Peter Hirschmüller hatte.

Herren 4 verlieren beim TSV Ingolstadt-Nord 3

Ingolstadt (rbm) Die Mannen um Kapitän Richard Gabler führte es am fünften Spieltag in der Kreisklasse C1 zum TSV Ingolstadt-Nord 3 und verloren mit 1494:1604. Vom Start weg glitt den Gästen Franz Schüller und Jugendspieler Malte Kuhlmann gegen Christian Hammer und Alfred Katschke das Heft aus der Hand und mussten sich klar und deutlich mit 349:403 und 337:405 geschlagen geben. Mit einem angewachsenen Rückstand von 122 Holz betraten im zweiten Spielabschnitt Richard Gabler und Franz-Xaver Dirr gegen Hans Wendler und Klaus Beier die Bahnen. Gabler hatten nach den beiden Durchgängen und dem Tagesbestwert von 416:392 die Nase vorne, was jedoch nicht zum Drehen der Partie reichte, da sich auf den Nebenbahnen Dirr bei 392:404 knapp geschlagen geben musste.